

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Infanterie-Angehörigen für die halbjährige Zeit oder deren Raum...

N 103. Verlag der Actien-Gesellschaft Hallische Zeitung.

Halle, Dienstag, 5. Mai

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhardt.

1855.

Politische Wochenchau im Auslande.

Ueber die friedliche Wendung, welche in der zweiten Hälfte der abgelaufenen Woche der englisch-französische Conflict wegen der Nordgrenze Afghanistans...

Das französische Parlament wird am morgenden Dienstag seine Ferien beenden haben. Das neue Ministerium wird dann Gelegenheit erhalten, sich über die Angelegenheit des 'Vosphore egyptien' auszusprechen...

In der italienischen Kammer sind abermals einige Interpellationen eingebracht worden, welche zeigen, daß man sich über die Colonialpolitik des Cabinets Mancini beunruhigt fühlt.

Die belgische Repräsentantenkammer hat die Vorlage wegen Souveränität des Congothaats und der Annahme des Titels eines Königs von Congo für König Leopold fast einstimmig angenommen...

Die finnlandischen Staaten sind angeichts der Gefahren eines russisch-englischen Krieges in Unterhandlungen wegen einer Neutralität auf gemeinsamer Basis getreten.

Im benachbarten Kaiserthum Oesterreich ist die Wichtigkeit im vollen Gange. Von Wichtigkeit ist es, daß im mächtigsten Grundbesitze ein Kompromiß zwischen der Verfassungspartei und der Mittelpartei zu Stande gekommen ist...

Bei der Eröffnungsfeier der ungarischen Landesausstellung in Pest am vorigen Sonnabend war unser Sandwirthschaftsminister Dr. Lucius der Mittelpunkt allgemeiner Aufmerksamkeit.

Politischer Tagesbericht. Deutsches Reich.

In der nächsten Plenar Sitzung des Bundesraths, welche voraussichtlich am nächsten Donnerstag stattfindet, wird, wie man berichtet, die Abstimmung über die Novelle zur Strafprozessordnung und zum Gerichtsverfassungsgesetz erfolgen.

Die Petitionskommission des Reichstags beschäftigt sich am Sonnabend mit einer Petition aus den Kreisen von Rübenzuckerfabrikanten, welche Erleichterungen in der Gewährung der Steuererlöse beantragen.

Der Entwurf eines Gesetzes betreffend die Abänderung des Zollvereinigungsvertrages vom 8. Juli 1867, wurde am Sonnabend von dem betrauten Reichstagsausschuss beraten, jedoch verblieb es bei der Generalabstimmung.

Vermischte Nachrichten.

Berlin, den 4. Mai.

Die kaiserlichen Majestäten begrüßten am Sonntag Vormittag die Frau Großherzogin von Baden, welche zu mehrtägiger Besuche am 7. Uhr aus Karlsruhe in Berlin eingetroffen ist.

— Junia Jahre sind es in diesem Frühjahr, daß Kaiser Wilhelm als König mit der ersten Anlage seiner Sommerresidenz auf dem Babelsberge begann.

Am 18. October d. J. die 20jährige Wiederkehr der Aufhebung des Erbthes von Blanken, welches für ihre Väter, ja für ganz Frankreich so schwere Folgen hatte, in angemessener Weise zu feiern.

Halle, den 4. Mai.

(Der Abdruck unserer Lokal-Nachrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.)

Am Sonnabend Abend fand in Ansbachs Restauration die constituirende Generalversammlung der hiesigen Fischer-Vereinigung unter Leitung des Herrn Strothach Jernst statt.

— Wie uns aus zuverlässiger Quelle mitgeteilt wird, hat der Kgl. Förster Fabricius zu Jüdenberg, welcher wiederholentlich Wildobstereien in seinem Reviere zur Anlage und hier zur Befruchtung brachte, wie kürzlich den vor einigen Tagen von der hiesigen Strafkammer abgeurtheilten berichtigten Wildbilde Bödsichte aus Dränienbaum, durch die Königl. Regierung zu Werseburg von der Forstverwaltung ein Anerkennungsdiplom in der Prämie von 50 ./. erhalten.

— Die Maschinen des Aufstichtes und des Directormaschines der Halleischen Maschinenfabrik und Eisenhütte, nach welchen den anwesenden Arbeitern, auch denen die wegen Arbeitsmangel vom 1. September vor. Jahres ab entlassen worden waren, je nach der Zeit ihres Eintritts in die Fabrik eine Gratification in Höhe von 75 ./. 50 ./. und weniger zu Theil wurde, hat selbstverständlich in den davon betroffenen Kreisen große Freude hervorgerufen.

— Als ein erfreuliches Zeichen, wie sehr sich der gute Ruf des allen Hallensern wohl bekannten Gartenlocals Freyberg's Garten jederzeit bemüht, kann wohl die Nachricht aufgefaßt werden, daß in dieser Sommersaison in demselben an zwei Wochentagen regelmäßige Concerte abgehalten werden und zwar Mittwochs von der seit Jahrem hier sehr gut eingeführten Leipziger Kapelle des 107. Regiments, Musikdirector Hr. Wälther, und an den Sonnabenden von der hiesigen Regimentskapelle unter Leitung ihres bewährten und beliebten Dirigenten Hr. Wiegert.

"IDUNA" in Halle a. S.

Rechnungs-Abschluss für 1884.

Gewinn- und Verlust-Conto ult. 1884.

| | Einnahme. | Ausgabe. |
|-----|---|--|
| 1. | Prämien-Einnahme: a) Lebens-Versicherung 1882 051 b) Sterbekassen-Versicherung 470 800 c) Aussteuer-Versicherung 340 070 d) Renten-Versicherung 94 977 09 Zinsen 543 436 Diverse Einnahmen 83 504 | 714 804 06 120 125 136 000 13 2 550 121 801 35 3 000 — — — 112 563 42 8 303 54 — 1 632 37 16 700 42 539 84 — 372 236 |
| 2. | — | — |
| 3. | — | — |
| 4. | — | — |
| 5. | — | — |
| 6. | — | — |
| 7. | — | — |
| 8. | — | — |
| 9. | — | — |
| 10. | — | — |
| 11. | — | — |
| 12. | — | — |
| 13. | — | — |
| | 3 123 379 71 | 3 123 379 71 |

| | Activa. | Passiva. |
|-----|---|---|
| 1. | Kassen-Bestand 38 337 | Prämien-Ueberträge 17 900 |
| 2. | Hypothesen 10 750 307 54 | Prämien-Reserven 12 392 083 95 |
| 3. | Effecten 1 619 40 | Schäden-Reserve: a) Lebens-Versicherung aus 1882/83 31 380 b) Lebens-Versicherung aus 1884 120 125 c) Sterbekassen-Versicherung aus 1882/83 888 Sterbekassen-Versicherung aus 1884 2 550 Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1881 und 1883 1 200 Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1884 3 000 |
| 4. | Darlehen auf Policen 1 192 507 77 | Rückversicherungs-Prämien 3 121 |
| 5. | Gestundete (erst 1885 fällige) Prämienraten 718 103 12 | Nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre 74 827 39 |
| 6. | Inventar 14 691 35 | Aufgeschobene Dividenden auf Sterbekassen-Versich. der Vorjahre 42 539 84 |
| 7. | Guthaben bei Agenten 35 971 32 | Hypothesen (Haus-Grundstücke in Breslau) 30 000 00 |
| 8. | Vorausbezahlte noch nicht fällige Dividenden zu Sterbekassen- und kleinen Lebens-Versicherungen 28 985 42 | Beamten-Pensions-Kasse 32 004 18 |
| 9. | Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu erstattende Arzthonorar-Beträge 27 409 50 | Baar eingezahlte Cautionen 43 050 68 |
| 10. | Vorrath an kurrenten Drucksachen und für 1885 vorausbezahlte Beträge 9 576 49 | Diverse Verbindlichkeiten und für 1885 voraus empfangene Beträge 10 622 24 |
| 11. | Prämien-Reserve-Werth für Rückversicherungen 184 308 26 | Tantieme des Verwaltungsraths 1 151 847 03 |
| 12. | Diverse Ansehungsbeträge 3 302 89 | Ueberschüsse der Vorjahre 372 236 28 |
| 13. | Haus-Grundstücke in Halle a. S., Berlin, Breslau und Dortmund 1 087 723 23 | aus 1884 zugeschrteben 1 524 113 31 |
| 14. | — | 425 398 36 |
| | 14 820 672 29 | 14 820 672 29 |

Halle a/S., den 31. December 1884.

Die Direction der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“.

E. Hartmann.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Bücher der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich bescheinigt, dass die im Abschlusse aufgeführten Hypothesen, Effecten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Der Verwaltungsrath der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“.

v. Voss, W. Ulrich, Heinrich Huth, Dr. B. Jaeger, E. Biedel, C. Bartels.

der Beile
Cauterine
führen in
er gamen
hinnung be
eller und
oben, um
en Weich
gruna bel
entwacn
e Derser
—

Edwelm
21.00 ver
Befriedlich
4. 7 7.50

Stößt
Bon dem
zur Bes
im Bes
getragen.

Beitrag
aft 1914
gr. 900
er. 700
Zendens

10. 50
10b. 154.73

über 45.8
über 2.24

sh. Aus
folge ist
am Com
nd Rad
wort habe
nigt; die
nhält der
Arztwa
sehe sagt,
Minut
Depesche
s Anfalls
nach der

ormittelt
iffen, die
s weiter
uch über
er Arme
n werden,
e gemein
aus der
folge der
„Times“
ung Wort
a erklärte

andwirth
und ein
e Stelle
ausfüllen
denen An
ermaltet.
Hutter.
18038

schafterin,
uferinnen,
Stuben,
n werden
en durch
Leipzig
18095

II.
verricht.
Salon.
Stüde
iethen.
1. 6tg.
2. 1tg.
und für
Wäheres
18129

mel, mit
ntaufen
but.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 19. Februar cr. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die von der k. k. Hof- und Domainenverwaltung festgestellte neue Baufluchtlinie für die Vorliege der **Waldgasse vom Martiaplatz bis einschließlich Waldgasse Nr. 5**, von welcher außer dem lebenslangen Saule auch noch die Grundstücke **Waldgasse Nr. 1, bis 3, u. 6 u. 7** sowie **Waldgasse Nr. 6** betroffen sind, nunmehr **endgültig** festgelegt ist, dagegen die Angelegenheit der beizuliegenden Einwendungen nicht erhoben sind.

Bemerkt wird hierbei, daß der die neue Baufluchtlinie nachweisende Plan während der nächsten 4 Wochen in der Bau-Polizei-Registrierung, Zimmer Nr. 15, zur Einsicht ausliegt.

Halle a/S., den 1. Mai 1885. [5098]
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Begehr der am 8. d. Mts. beginnenden Auction der verfallenen, im 1. Quartal 1884 verlehren und erneuerten Wänder kann am 4., 5., 6., 7. und 8. d. Mts. die Einlösung nicht verfallenen Wänder nicht gestattet werden.

Es gelangen deshalb an den vorstehend genannten Tagen nur Wänder mit grünem Zerk zur Abnahme.

Halle a/S., den 1. Mai 1885. [5099]
Das Verhant der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Die auf dem Amtsgerichtshofe in der kleinen Steinstraße belegenden alten Rebegebäude, **Riechergäßchen, Lazarethgebäude, Lazarethgebäude** etc. sollen am 7. Mai cr., **11 Uhr Vormittags** an Ort und Stelle im Wege öffentlicher Versteigerung auf Abbruch veräußert werden.

Die Bedingungen liegen vorher im Bureau des Unterzeichneten, **Blumenstraße 1** zur Einsicht aus. [5124]

Der Bauinspektor Kilburger.

Submission.

Die Verbindung der Erd- und Mauerarbeiten für die Erweiterungsarbeiten des hiesigen **Gerichtsgewächshaus**, veranschlagt zu rot. **14,000 Mark**, soll in öffentlicher Submission erfolgen und ist Termin hierzu auf **Sonntag, den 9. Mai cr., 11 Uhr Vormittags** im Bureau des Unterzeichneten, **Blumenstraße 1**, angelegt, woselbst Bedingungen, Bedingungen und Kostenanschlag zur Einsicht ausliegen.

Der Bauinspektor Kilburger.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche von **Merzisch** — Band I — Blatt 8 — auf den Namen des **Karl Eduard Wiener** und Ehefrau **Emilie geb. Sommerer** eingetragene, zu **Merzisch** und in **Wapiger** für belegene Grundstücke, bestehend in einem **Hufengut** mit **Auehölz**, sollen auf Antrag des **Verwalters** in dem **Karl Eduard Wiener** (den Concursverfahren, Kaufmanns **G. Schulze** in **Delitzsch** zum Zwecke der Auseinanderlegung unter den **Miteigentümern** am **22. Juni 1885** **Vormittags 10 Uhr** vor dem unterzeichneten **Gericht** an Ort und Stelle zu **Merzisch** **zwangsweise** versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit **1456,90 A** Reinertrag und einer Fläche von **30,69 Hektar** zur Grundsteuer, mit **180 A** Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. [5112]

Königliches Amtsgericht.

Parochial-Verband.

Da zu der auf den **30. April** cr. einberufenen Generalversammlung des **Parochial-Verbandes** hier — eine beschlußfähige Anzahl der Mitglieder nicht erschienen war, so werden die **Gem.-Arendenräthe u. a. Gem.-Vertreter** des **Verbandes** zur **Erzielung** der schon für den **30. v. M.** eingehändigten Tagesordnung auf **Donnerstag, den 7. Mai, Nachmittags 5 Uhr** in den **Saal des Volkshausgebäudes, Neue Promenade 13** nochmals und mit dem **Bemerken** eingeladen, daß gemäß **Regulatives § 3 v. u. R. G. D. § 30** die in dieser **Berufung** **Ercheinenden**, ohne Rücksicht auf ihre **Zahl**, **endgültig** zu entscheiden haben.

Halle, den 5. Mai 1885. [5119]
Der **Vorsitz** des **Parochial-Verbandes** der **Stadt-Öphorie Halle a/S.**

Ostseebad Sassnitz auf der Insel Rügen.

Täglich bequeme Dampfschiffsverbindung mit **Stettin, Swinemünde, Greifswald, Lauterbach** resp. **Putbus a. R.** Viermal täglich Bahnverbindung mit **Berga a. R.** und **Stralsund**. Ausreichende **Hôtel- und Privatwohnungen**. **Bequeme Badeeinrichtungen**. In der grossen **neuen** und zweckentsprechend eingerichteten **Warmbadeanstalt** werden neben **warmen Seebädern** auch alle anderen **medizinischen Bäder** verabfolgt. **Elektrische und Massage-Kuren**. **Baderzt Dr. Tietzel**. Apotheke am Ort. **Beginn der Kurzeit Anfang Juni**. Weitere Auskunft erteilt bereitwilligst.

Die Badeverwaltung.

Rittergutsverpachtung.

Die **Deconomie** des **Rittergutes Oberthau**, zwischen **Leipzig** und **Halle** geleg., (**Waldst. Schanditz** und **Gröbers**), soll eventuell auf **12 Jahre** vom **1. Juli d. J.** ab zur **Verpachtung** kommen. **Areall** circa **620 Morgen** Feld und circa **200 Morgen** **Wälder, Rest. Gärten** und **Obstanlagen**. **Erforderlich** ein **nachweisbares Vermögen** von ungefähr **100,000 M.** **Kap. Auskunft** unt. der **Adresse: Dr. Heinrich Apel**, per **Adr. Herrn Insp. Gütchel**, **Rittergut Grmitz bei Schanditz, Oberthau** betr. Gebote werden **angenommen** bis **1. Juni 1885**. **Grmitz**, den **2. Mai 1885**. **Dr. Heinrich Apel.** [5120]

Ein **arrend. Rittergut** von **424 Morgen**, davon **350 M. Acker**, **26 M. Wälder**, **Rest Waldung**, im **bar. Thüringen**, Nähe von **Königshefen** und **Meinungen** an **Chaussee** gelegen, mit **gutem Lehmboden**, in **ebener Lage** ist mit **vollstem Inventar** u. **guten Gebäuden** für **50,000 Thlr.** bei der **Hälfte Auszahlung** **Familienverhältnisse** halber zu **verkaufen**. Das **Gut** ist in **dieser Kultur**, wie die **besten** in der **Waldg. Gegend**. **Kap. Auskunft** auf **gesl. Anfragen** unter **V. 5277** an **Haasenstein & Vogler, Waldg.** [5109]

80 Stück große, gesunde **Merzische** stehen zum **Verkauf** auf **Rittergut** **Überleben** bei **Frankenhäusen**. [5104]

Wiener Café von R. Herzfeld,
5. Alte Promenade 5.

Neu eröffnet nach durchweg vollständiger Renovation.
Rendezvous der Künstler I. Ranges.
Zusammenkunft der fashionablen Welt.
Ausgang des beliebten und bereits überall eingeführten
Pschorr-Bräu in München.
Angenehmer Aufenthalt sowohl im Salon als auch im Garten.

Neue Sing-Akademie.
Freitag den 8. Mai Abends 7 1/2 Uhr
im Saale des Stadtschützenhauses

Herakles von Händel.
Billets und Texte in **Köstler's** Buch- und Musikalienhandlung, Poststrasse 9. [5096]

Herren- & Knaben-Hüte

in **Stroh, Filz, Stoff, Seide (Cylinder) etc.**
neueste Formen und Farben.
Alleinverkauf von **Specialitäten** erster Häuser.
einfarbig und melirt
a 2 Mark.
Enorme Auswahl. Billigste feste Preise.

Rudolph Sachs & Co.,
Hoflieferanten, **Halle a/S., gr. Ulrichstr. 55.**

Gustav Metzner,
Friseur und Perückenmacher,
Neunhäuser 2,
gegründet 1848.
Atelier neuester **Haararbeiten, Cabinet** zum **Haarschneiden** und **Frisieren**, auf **Bestellung** auch **im Haus.** [5127]

P. P.
Am **heutigen Tage** eröffne
Poststrasse No. 9/10 ein **Zweiggeschäft.**
Ich halte **daselbst** **reiche Auswahl** von

Monumenten

in **Granit, Syenit, Serpentin** und **Marmor** und **führe grosses Lager** von **Kunst- u. practischen Gegenständen** in **polirtem Serpentin** und **Marmor.** **Bestellungen** für **Bauarbeiten** werden **daselbst** auch **entgegen** genommen und in **meinem Hauptgeschäfte** am **Klausthor** **schnellstens** zur **Ausführung** gebracht.
Halle a/S., den **4. Mai 1885.**
Mit **Hochachtung** [5131]

Emil Schober, Steinmetz-Mstr.,
Klausthor-Vorstadt 1.

Pschorr-Bräu

offert in **Original-Gebinden** ab hier [5001]
R. Herzfeld.
Vertreter der **Pschorr-Brauerei** in **München,**
Halle a/S., alte Promenade 5.

Trebern
für **einen Tag** jeder **Woche** hat **noch** abzugeben [5122]
Die Halle'sche Actien-Bierbrauerei.

Gut conferbirte **Schnitzel** aus **lecker Campagne** geben wir in **größeren** und **kleineren** **Portionen** ab. **Respectanten** erfahren **Räheres** auf **unserem** **Comptoir.** [4968]
Zuckerfabrik Loebejün.

Pianos kreuzsait. Eisenbau, höchste Tonfälle. **Kostenfreie** Lieferung auch in **Raten**, **15 M.** monatl. an **Piano-Fabr. L. Hermann & Co.** Berlin C., **Burgstr. 29.** [4351]

Feinste Dessert-Chocoladen mit **verschiedenen Füllungen** von **Joh. Gottl. Hauswaldt** empfiehlt [5103]
G. Gröhe,
Leipziggasse 107.

Empfing wieder:
Frische Moreheln, Frischen Waldmeister, Feinsten Astrachaner Caviar, Pa. geräuch. Rheinlachs, Aal in Gelee,
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichstrassen-Ecke. [5078]

Fr. David Söhne,
Halle a/S.
Reine **Dessert- u. Tafel-Chocoladen.**
Leicht lösl. entölt. Cacao.
Engl. Biscuit eigenes **Fabrikat.**
Grosser Postversand.
Preislisten gratis u. franco.

Bruteier
von **echten, weissen** und **gelben** **italiener Hühnern** gemischt, a **St. 10 Pfg.** **verpackt** gegen **Nachnahme** gut **verpackt**
Köllitz b. Klitzschmar.
H. Holzweissig,
Gutsbesitzer.

Interims-Stadttheater.
Dienstag den **5. Mai 1885.**
Zum **zweiten Male:**
Der Trompeter von Säckingen.
Musik von **B. Hefler.**

Turnverein Sriefen.
Somabend den **9. Mai** cr. **Abends 8 1/2 Uhr**
Generalversammlung im **Veremlocale „Aster“**
Wittens-Gasse.
Tagordnung:
Rechnungslegung. — Wahl der **Revisoren. — Gantunfabrik. — Erwählung** der **neuen Turnhalle. — IV. deutsches Turnfest. — Sachl. Ges. 5130**
Der Vorstand.

3 Mart
für **einen** **bedürftigen Mann** im **Beden** der **Domkirche** gefunden.
Herzlichen Dank!
Goebel.

2 Mart
aus **der** **Wittens-Gasse** in **der** **Martinstraße** für **einen** **armen Kranken** werden **danbare** **Bequemung** finden.
Bergel's **Gott!**
Förster.

